

Katholische Pfarrgemeinde  
St. Antonius, Kevelaer

# Gemeinde- brief

Oktober 2014

Rosenkranzmonat



## Themen dieser Ausgabe

Urlaubsreise der Kolpingsfamilie Kevelaer ▪ Sind Sie neu in unserer Gemeinde?  
▪ Bücheroase ▪ Mit uns auf dem Weg ▪ kurz & bündig ▪ Rosenkranzmonat  
▪ Polnische Mission ▪ kfd ▪ Kolping ▪ KKV ▪ KAB ▪ Ein Haus voll Glorie  
schaut ▪ Erstkommunionkurs ▪ Kleinkindergottesdienst ▪ Tag der offenen  
Tür im St.-Antonius-Kindergarten ▪ Erstkommunionkleidungs-Basar

## **Urlaubsreise der Kolpingsfamilie Kevelaer**

Mit „unserem“ Busfahrer Dirk machten sich 42 Kolpinger zur Urlaubsreise nach Schleswig auf. Mit Gesang und netter Unterhaltung war die Anfahrt sehr kurzweilig und auch der Stau bei Hamburg war schnell vergessen. Die Verpflegung an Bord war wieder Spitze. Nach der Ankunft im Hotel und der Zimmereinweisung gab es Abendbrot.

Ein örtlicher Reiseleiter begleitete die Reisegruppe auf fast allen Tagesausflügen. Besucht wurde unter anderem Flensburg, Glücksburg, Kap-

pehn, Laboe, Eutin und Plön. Sehr beeindruckend war die Stadtführung in Schleswig und in der Fischer-siedlung Holm. Einer der Höhepunkte war der Besuch Kiels, wo gerade die Kieler Woche stattfand.

Einige Schifffahrten standen auch auf dem Programm, eine Fahrt auf der Schlei, ein Schiffsausflug mit dem Raddampfer auf der Kieler Förde, und mehrere Fährüberfahrten zu einigen dänischen Inseln. Nach einer schönen Woche fuhr Dirk uns wieder heil und gesund nach Kevelaer zurück. *M.T.*

## **Sie sind neu . . . . . . in unserer Gemeinde ?**

### ***Herzlich willkommen! Wir haben schon auf Sie gewartet!***

Unserer Pfarrgemeinde St. Antonius steht Ihnen offen und freut sich über Ihre Anwesenheit. Die wichtigsten Termine finden Sie in diesem Pfarrbrief unter der Rubrik „kurz & bündig“ S. 5 u. 6. Wenn Sie gerne von einem unserer Seelsorger besucht werden wollen, rufen Sie unter der Telefonnummer 13 61 nachmittags oder abends bei mir an. Wir machen dann einen Termin aus. Ich bringe Ihnen dann auch gerne unser Neuzugezogenen-Heft mit, in dem Sie eine Übersicht über alle wichtigen Vereine und Gruppierungen in unserer Pfarrgemeinde finden.

Internetauftritt? Haben wir auch. [www.antonius-kevelaer.de](http://www.antonius-kevelaer.de) und stöbern Sie ein bisschen.

Ihr **Diakon Helmut Leurs**

## Die Bücheroase blickt zurück.

Bei unserem letzten Wochenende im Juni 2014 kamen für die Initiative der Pfarrgemeinde St. Marien „Grabstätte für fehlgeborene Kinder“ Spenden in Höhe von 560 • zusammen. *Danke an alle Besucher!*

Unsere Türen öffnen sich wieder am 8. u. 9. November 2014.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Bis dahin, lesen Sie wohl!**

**Das Team  
der  
Bücheroase**



**Unsere fünf  
ehemaligen Gemeinden  
bilden eine  
neue Pfarre**

Mir hat der Gottesdienst sehr gut gefallen. Den Artikel dazu lesen Sie aber erst im nächsten gemeinsamen Pfarrbrief, den Sie zu Beginn des Dezembers bekommen. *ph*

## Mit uns auf dem Weg

Im Berichtszeitraum wurden durch das *Sakrament der Taufe* in unsere Gemeinde und damit in die Kirche aufgenommen: am 24.5.: Johanna Hagen, Büldersweg 18; am 7.6.: Sebastian Kotara, Hegerathsweg 10; am 15.6.: Brian Amakeze, Gelderner Straße 226; Alexander Cox, Am Hegerath 38; Ardian Gashi, Twistedener Straße 34; Mael Kakpo, Twistedener Straße 34; Johanna Mülders, Südstraße 121; am 20.6.: Alina Wins, Humboldtstraße 4; Nikolaj Wins, Humboldtstraße 4; am 22.6.: Luisa Koch, Am Lippengut 14; am 6.7.: Lara Ambrosius, Rosenbroecksweg 44; Hannes Geigges, Gelderner Straße 196; Michel Geigges, Gelderner Straße 196; Joy Gielen, Gelderner Straße 140; Katy Wienhoven, Uhlandstraße 8; am 20.7.: Alena Höfer, Dondertstraße 129; Hendrik Ingensiep, Haydnstraße 11; Kai Seher, Kroatenstraße 30a; Amelie Zwiest, An der Stau 4, Sonsbeck; am 25.7.: Stefan Zareba, Fliederweg 10; am 3.8.: Johanna Plege, Am Vondermanns-Park 14; Lynn Reul, Klinkenberg 26; Leander Winkelmann, Stormstraße 12; am 17.8.: Ole Bräuer, Kurt-Schumacher-Straße 63; Jonas Richter, Josefstraße 12d; am 24.8.: Henri Jansen, Feldstraße 46.

Vor Gott und seiner Kirche **trauten sich**: am 3.5.: Maurice und Melanie Pastruska, geb. Stammen, Brahmstraße 10; am 14.6.: Daniel und Sarah Stenmans, geb. Broeckmann, Biegstraße 59; am 21.6.: Anke Seven, geb. Ripkens, und Olaf Seven, Offenbachstraße 9; am 11.7.: Lambert und Vanessa Maes, geb. Langenberg, Theodor-Heuss-Ring 8; am 19.7.: Christina Schülpen, geb. Klammroth, und Tobias Schülpen, Josefstraße 12a; am 26.7.: Adrian und Hanna Weber, geb. Cypionka, Geldernsche Straße 318a, Neukirchen-Vluyn; am 15.8.: Frank und Marlies Theunißen, geb. Verheyen, Paulistraße 17, Soest; am 21.8.: Daniel Madelung, geb. Thiebach, und Kerstin Madelung, Griegstraße 6; am 30.8.: Maurice und Sabine Birkhoff, geb. Rabe, Weezer Straße 207.

**Heimgegangen zum Vater** sind aus unserer Gemeinde: am 8.6.: Arnold Daniels, Beethovenring 43, 91 Jahre; am 18.6.: Alois Friederich, Dondertstraße 85, 59 Jahre; am 21.6.: Waltraud Peking, Grünstraße 12, Essen, 81 Jahre; am 25.6.: Gertrud Daniels, Gelderner Straße 41, 95 Jahre; am 6.7.: Gabriele Neumann, Lortzingstraße 51, 66 Jahre; am 14.7.: Anton Ripkens, Südstraße 94, 76 Jahre; am 20.7.: Elisabeth Ripkens, Schlossstraße 52, Kervenheim, 78 Jahre; am 7.8.: Petronella Kamps, Rubensstraße 10, 86 Jahre; am 8.8.: Irene Tebest, Haus Golten (früher Feldstraße 50), 91 Jahre; am 16.8.: Wilhelm Cleven, Koxheidestraße 134, 63 Jahre; am 17.8.: Edith Appers, Sonnenstraße 31, 63 Jahre; am 30.8.: Jürgen Wilmsen, Venloer Straße 86, 50 Jahre; am 1.9.: Margarethe Hoffmann, Josephaus Wetten (früher Annastraße 51), 93 Jahre.

Unser himmlischer Vater lasse unsere Verstorbenen in seinem Frieden leben und schenke uns ein frohes Wiedersehen in seinem Reich. A.B.



*Christliches Leben ist  
kein Stillstand,  
kein Fahren im Leer-  
lauf.*

*Christliches Leben  
klammert sich nicht am  
Bestehenden,  
kein Fahren im Rück-  
wärtsgang.*

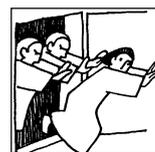
*Christliches Leben geht  
voran,  
komm in die Gänge!*

## kurz & bündig – kurz & bündig

- Mi., 1.10. 9:00 Uhr Heilige Messe  
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr offene Spielerunde  
der kfd im Antoniusheim  
19:00 Uhr Rosenkranzandacht
- Do., 2.10. 18:00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten  
19:00 Uhr Heilige Messe mit Gebet um geistliche Berufe
- Fr., 3.10. 19:00 Uhr Rosenkranzandacht
- Sa., 4.10. 18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
- So., 5.10. 8:30 Uhr Heilige Messe  
11:30 Uhr Heilige Messe  
14:00 Uhr Taufe  
16:00 Uhr Heilige Messe der polnischen Mission  
18:00 Uhr Vesper
- Mo., 6.10. 10:00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle  
19:00 Uhr Vesper
- Di., 7.10. 19:00 Uhr Heilige Messe
- Mi., 8.10. 9:00 Uhr Heilige Messe  
19:00 Uhr Rosenkranzandacht
- Do., 9.10. 18:00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten  
19:00 Uhr Heilige Messe
- Fr., 10.10. 19:00 Uhr Rosenkranzandacht
- Sa., 11.10. 14:30 Uhr Brautamt und Trauung  
Ute van Ballegooy und Timo Schwoch  
18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
- So., 12.10. 8:30 Uhr Heilige Messe  
11:30 Uhr Heilige Messe  
16:00 Uhr Heilige Messe der polnischen Mission  
18:00 Uhr Vesper
- Mo., 13.10. 10:00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle  
19:00 Uhr Vesper
- Di., 14.10. 19:00 Uhr Heilige Messe, mitgestaltet von der kfd
- Mi., 15.10. 9:00 Uhr Heilige Messe  
19:00 Uhr Rosenkranzgebete
- Do., 16.10. 18:00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten  
19:00 Uhr Heilige Messe  
19:00 Uhr Fotoabend der kfd St. Antonius im Antoniusheim
- Fr., 17.10. 11:00 Uhr Heilige Messe zur Goldhochzeit von  
Gerd und Mechtild Sprenger in der Clemenskapelle  
19:00 Uhr Rosenkranzandacht

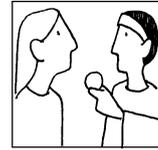


Lies:  
Evangelium:  
Matthäus  
21,33-44



Lies:  
Evangelium:  
Matthäus  
22,1-14

- Sa., 18.10. **FEST DES HEILIGEN LUKAS**, Evangelist  
18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
- So., 19.10. 8:30 Uhr Heilige Messe  
11:30 Uhr Heilige Messe  
14:00 Uhr Taufe  
16:00 Uhr Heilige Messe der polnischen Mission  
18:00 Uhr Vesper
- Mo., 20.10. 10:00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle  
19:00 Uhr Vesper
- Di., 21.10. 8:10 Uhr Schulgottesdienst der Klassen 3 der St.-Antonius-  
Grundschule  
19:00 Uhr Heilige Messe
- Mi., 22.10. 9:00 Uhr Heilige Messe  
19:00 Uhr Rosenkranzandacht
- Do., 23.10. 18:00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten  
19:00 Uhr Heilige Messe
- Fr., 24.10. 19:00 Uhr Rosenkranzandacht
- Sa., 25.10. 18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag
- So., 26.10. 8:30 Uhr Heilige Messe  
11:30 Uhr Kleinkindergottesdienst  
im großen Pfarrsaal  
11:30 Uhr Heilige Messe  
16:00 Uhr Heilige Messe der polnischen Mission  
18:00 Uhr Heilige Messe
- Mo., 27.10. 10:00 Uhr Heilige Messe in der Clemenskapelle  
19:00 Uhr Vesper
- Di., 28.10. **FEST DER HEILIGEN SIMON UND JUDAS**, Apostel  
8:10 Uhr Schulgottesdienst der Klassen 4 der St.-Antonius-  
Grundschule  
19:00 Uhr Heilige Messe
- Mi., 29.10. 9:00 Uhr Heilige Messe  
15:00 Uhr Rosenkranzandacht der kfd in der Antoniuskapelle,  
anschließend Mitgliederversammlung im Antoniusheim mit Aus-  
gabe der Zeitschriften „Frau und Mutter“ und der Pfarrbriefe  
an die Helferinnen der kfd  
19:30 Uhr ökumenisches Singen und Beten
- Do., 30.10. 18:00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten  
19:00 Uhr Heilige Messe
- Fr., 31.10. 19:00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen ■



Lies:  
Evangelium:  
Matthäus  
22, 15-21



Lies:  
Evangelium:  
Matthäus  
22, 34-40

## Oktober: **Rosenkranzmonat** Warum denn immer das Gleiche?

Sag Jesus einfach: „Jetzt will ich bei dir sein. Was ich glaube, will ich dir sagen. Die wichtigsten Sätze über dich will ich nicht vergessen. Ich sag sie immer wieder mitten im Gegrüßet-seist-du-Maria. Ich will viel an dich denken, ich will dir sehr danken. Ich will in Gedanken bei dir sein. Maria wird mir helfen.“

Das Rosenkranzbeten geht leicht. Probier's!

Man kann die Gebete leicht und ruhig wiederholen. Es ist schön, beim vielen Wiederholen die eigenen Gedanken immer wieder einzuknüpfen in die Perlenkette. Du hast dabei viel Zeit zum Denken. An alles, was Maria erlebt hat. An all deine Sorgen. An liebe Menschen. Und besonders an Jesus. Mit den Perlen hast du dein Beten im Griff. Maria erklärt dir vieles. Frag sie

ruhig! Grüß sie! Freu dich an ihr! Bitte um Hilfe! Sag immer wieder: „Gegrüßet seist du, Maria!“ Vielleicht würde man heute sagen: „Hallo, Maria ... Du bist doch bei Jesus ... Hilfst du uns, bitte?“

Wenn ich Rosenkranz bete,

■■■ beginne ich beim Kreuz und mache bewusst das Kreuzzeichen auch für alle, an die ich denke.

■■■ spreche ich das Glaubensbekenntnis wie alle Christen in jedem Land der Welt, die auch Rosenkranz beten.

■■■ sage ich das „Ehre sei dem Vater“ und lobe Gott, der auf uns sieht.

■■■ erbitte ich Glaube, Hoffnung und Liebe mir und meinen Mitmenschen.

*Nehmt aufs Neue den Rosenkranz mit Vertrauen in Eure Hände!*

*Entdeckt den Rosenkranz wieder im Licht der Heiligen Schrift, in Einklang mit der Feier der Liturgie und unter den Umständen des alltäglichen Lebens.*



*Papst Johannes Paul II., Apostolisches Schreiben „Rosarium virginis Mariae“*

■■■ nehme ich die Kette des Betens zur Hand und betrachte mit den (Ge-)Sätzen die Schätze, die Perlen unseres Glaubens.

■■■ schaue ich mit Maria auf ihren Sohn und lasse mir seinen Willen von ihr erklären.

■■■ habe ich Jesus vor Augen und rede mit ihm.

■■■ nehme ich mir eine stille Zeit, um Gott zu sagen: Heute will ich

gut zwanzig Minuten bewusst vor deinem Angesicht sein. Nur aus Liebe zu dir.

■■■ beschließe ich mit dem Segenszeichen mein Gebet, um alle, an die ich denke, unter den Segen Gottes zu stellen.

■■■ lege ich mir den Rosenkranz an eine bestimmte Stelle, damit ich häufiger zu den Perlen des Glaubens greife. A.v.D.

## Polnische Mission

In Kevelaer und Umgebung wohnen viele polnische Mitbürger. Diese werden betreut von Priestern der „Polnischen Mission“ am Niederrhein, eine Personalpfarrei, der alle polnischen Katholiken am Niederrhein angehören. Polnische Priester bieten für ihre Landsleute an sechs Orten am Niederrhein Gottesdienste an.

Nun trat der Leiter der Gemeinde an unsere Pfarrei heran und fragte nach, ob regelmäßige Sonntagsgot-

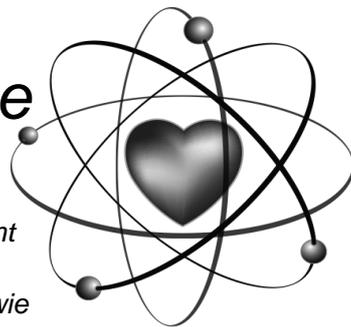
tesdienste in der St. Antonius-Kirche möglich wären.

Da in unserer Kirche an Sonn- und Feiertagen mehrere Gottesdienste sind, außerdem auch viele Pilgergruppen ihre Gottesdienste bei uns feiern, war es gar nicht leicht, eine passende Uhrzeit zu finden.

Ab Oktober 2014 wird nun an jedem Sonntag um 16:00 Uhr eine Heilige Messe in polnischer Sprache gefeiert. Vorher ist in der Regel Beichtgelegenheit.

Wir freuen uns, die polnische Gemeinde in unserer Pfarrei und in unserer Kirche begrüßen zu können! A.P.

## Die Liebe



*Fehlt die Liebe, geht es dem Glauben wie einem Atom, dessen Kern entnommen wird: Das Atom zerfällt.*



GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

*Oktober*

Wir beten, dass Gott Frieden schenke, wo Krieg und Gewalt herrschen.

Wir beten, dass der Sonntag der Weltmission in jedem den Wunsch entzündet, das Evangelium zu verkünden.



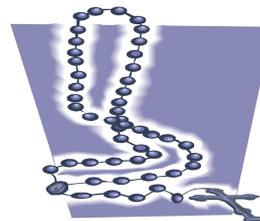
**Spielesachmittag:** Eine fröhliche Pause einlegen – Spaß und Spannung gibt es wieder beim bunten Spielesachmittag der kfd am Mittwoch, den 1. Oktober, von 15:00 bis 17:00 Uhr im Antoniusheim.



**Fotoabend der kfd St. Antonius Kevelaer:** Vieles ist in den letzten beiden Jahren in Bildern festgehalten worden. Bei einem Fotoabend wollen wir die Veranstaltungen noch einmal lebendig werden lassen.

Wir laden dazu alle kfd-Frauen am Donnerstag den 18. Oktober, um 19:00 Uhr ins Antoniusheim ein. Um für einen geselligen Abend planen zu können, nimmt Frau Ulla Kascher, Telefon 48 16, ihre Anmeldungen bis zum 10. Oktober entgegen.

**Lichtreiche Geheimnisse – Strahlende Herrlichkeit für meinen Weg:** Am Mittwoch, den 29. Oktober, laden wir alle Frauen um 15:00 Uhr zum Rosenkranzgebet in die Antoniuskapelle ein. Anschließend ist für die Frauen der kfd von St. Antonius Kevelaer Mitgliederversammlung im Antoniusheim.



K.K.



## **KFD-Café = Kreative Frauen Da**

Ein Zeichen von Gemeinschaft auch in diesem Jahr das KFD-Café beim Pfarrfest war. Der freundlich gedeckte Antoniusaal lockte Pfarrfestbesucher in großer Zahl. Dazu leckere Vielfalt am Kuchenbüfett, wer konnte da schon widerstehen. Herzlich möchten wir „Danke“ sagen, denn viele haben dazu beigetragen, schön zu erfahren, dass so viele Menschen mitgestalten und ihr Mittun für wichtig halten.



## **Programm der Kolpingsfamilie im Oktober 2014**

Freitag, 10. Oktober

**Erntedankfeier** um 18:30 Uhr in der Beichtkapelle, Gaben bitte mitbringen, Im Anschluss kleiner Imbiss.

Montag, 13. Oktober

19:15 Uhr **Rosenkranzgebet** in der Kerzenkapelle, danach Vorstellung der neuen Satzung im Petrus-Canisius-Haus.

Dienstag, 21. Oktober

15:00 Uhr im Petrus-Canisius-Haus  
**Rückblick der Teilnehmer** der Jahresfahrt nach Schleswig

Donnerstag, 23. Oktober

**Seniorenwallfahrt:** 14:00 Uhr im Forum Pax Christ, 15:00 Uhr Heilige Messe in der Basilika *M.T.*



**Der Sonntag der Weltmission** rückt 2014 unter dem Motto „Euer Kummer wird sich in Freude verwandeln“ (Johannes 16,20b) die schwierige Lage der Christen in Pakistan in den Mittelpunkt. In der islamischen Republik sind rund 96 Prozent der Einwohner muslimisch. Mit einer Bevölkerung von 2,8 Millionen stellen die Christen die größte nicht-muslimische Minderheit.



## **KKV**

**Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung**

Für Mittwoch, den 15. Oktober, lädt der KKV Kevelaer (Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung) alle Mitglieder und Gäste zu einer Betriebsbesichtigung der Firma Mühlhäuser in Mönchengladbach ein. Die Firma Mühlhäuser zählt in Deutschland zu den bedeutendsten Unternehmen auf dem Markt der süßen Brotaufstriche.

Die Führung wird 2 Stunden dauern. Auf dem Rückweg besteht Gelegenheit zu einer Pause in Tonis Bauerncafé in Grefrath.

Die Anreise erfolgt mit dem Bus. Treffpunkt ist der Peter-Plümpe-Platz, Abfahrt um 12:45 Uhr. Bei einer Teilnehmerzahl von mindestens 30 Personen wird ein Kostenbeitrag von 12 Euro erhoben. Anmeldungen bitte bis zum 10. Oktober unter Telefon 35 52 oder 30 32. *G.P.*



KATHOLISCHE  
ARBEITNEHMER-  
BEWEGUNG

### **GMVA Niederrhein GmbH – Sicherheit für Mensch und Umwelt:**

Die GMVA stellt sich vor – verschaffen Sie sich einen umfassenden Überblick über die Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage Niederrhein in Oberhausen.

Die KAB lädt alle Interessierten am Samstag, dem 18. Oktober, zur Betriebsbesichtigung ein. Abfahrt ist um 10:00 Uhr mit PKW am Europaplatz. Anmeldungen nimmt Josef Bröcheler, Telefon 48 27, bis zum 13. Oktober entgegen.

KK



## „Ein Haus voll Glorie schauet weit über alle Land“,

das ist das Festmotto im Jubiläumsjahr „150 Jahre Basilika“. Die Jubiläumswoche beginnt am 19. Oktober und endet am 26. Oktober 2014 mit dem Sternmarsch aller Kevelaerer zum Gnadenbild. Der Sternmarsch beginnt um 17:30 Uhr an vier verschiedenen Treffpunkten, wobei die farblich gekennzeichneten Straßenzüge der jeweilige Treffpunkt ist. Beachten Sie dazu die Beilage in diesem Pfarrbrief. Alle Pfarrmitglieder von St. Antonius sind hier eingeladen.



Schon jetzt dankt die Bruderschaft der „Consolatrix Afflictorum“ ganz herzlich für das Mitwirken an diesem Tag. Setzen wir alles daran, Kevelaer als „unverwechselbare Marienstadt“ zu gestalten. *E.R.*

## Erst- kommunion- kurs in der 3. Klasse

Nach den Herbstferien beginnt in unserer Gemeinde die Vorbereitung auf die Erstkommunion. Die Gruppen aus dem Beichtkurs bleiben im Erstkommunionkurs bestehen. Das erste Treffen für die Kinder ist am Samstag, den 25. Oktober, von 10-12 Uhr im Pfarrheim St. Antonius.

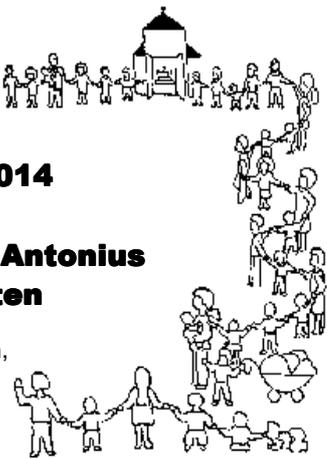
**Hinweis für die 2. Klasse:** Aufgrund einer Umstrukturierung innerhalb der Beicht- und Erstkommunionvorbereitung finden die Treffen der Kinder für beide Sakramente ab Herbst 2015 in der 3. Klasse statt. *s.k.*

**Kleinkinder-Gottesdienst  
in St. Antonius**

**Wann: ..... 26. Oktober 2014**  
**Uhrzeit: ..... 11:30 Uhr**  
**Wo: ..... Pfarrheim St. Antonius**  
**Dauer: ..... etwa 20 Minuten**

Anschließend sind alle, die möchten, dazu eingeladen,  
die Eucharistiefeier in der Kirche mit weiter zu feiern.

Ein Gottesdienst mit den (ganz) Kleinen  
von etwa 0-6 Jahren und ihren Mamas, Papas ...



## Tag der offenen Tür **im St. - Antonius- Kindergarten**

Alle Jahre wieder öffnet der St. Antonius-Kindergarten seine Pforten für interessierte Besucher.

Am Sonntag, den 26. Oktober 2014, beginnen wir um 11:30 Uhr mit einem Kleinkindergottesdienst im großen Pfarrsaal. Danach ist der Kindergarten bis 16:00 Uhr geöffnet. Hier können die Kinder an den verschiedenen kleinen Angeboten in den Gruppenräumen teilnehmen und die Erwachsenen sich einen Einblick in unsere Arbeitsweise verschaffen. Gerne geben wir Auskunft über unser Konzept und stehen für Gespräche bereit. Auch Anmeldungen für das nächste Kindergartenjahr sind an diesem Tag möglich.

In der Cafeteria sorgen die Eltern mit Kuchen, Würstchen und Getränken für das leibliche Wohl.

Von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr haben die Eltern im Pfarrheim eine Spielzeug-Börse organisiert, wo nach Herzenslust gestöbert werden kann.

Hi.Ho.

Der **St. Antonius-Kindergarten**  
Kevelaer  
lädt herzlich ein zur  
**6. Spielzeug- und  
Kinderfahrzeugbörse**



**Am 26. Oktober 2014, von 12:00 bis 15:00 Uhr**  
Im kleinen Pfarrsaal des Antoniusheims

Für das leibliche Wohl (Kaffee, Kuchen, Würstchen) ist gesorgt.  
Verkauft werden können alle noch gut erhaltenen Spielsachen,  
Fahrzeuge, Puzzles, Bücher, CDs, etc...

Verkaufslisten sind für 1,- € bei Frau Holtmann im Büro des  
Kindergartens (Tel. 02832 97526120) erhältlich.

# GlaubensGESCHICHTEN

T. Schreiber

## Als Oma Else weinte

Oma Else weint, und ich bin schuld. Ich frage nur nach dem Elternhaus. Schon muss sie weinen. „Das ist lange verkauft“, sagt sie mit Tränen in den Augen. „Ich habe immer darin gelebt, als Kind, mit meinem Mann – jetzt habe ich nur noch Bilder davon, hier, schauen Sie mal.“ Sie zeigt mir Bilder. Ich schaue und sehe – ein Haus. Weißer Putz, direkt an der Dorfstraße, normale Fenster, kleiner Garten. Ein Haus wie Tausend andere. Das sage ich nicht. Ich sehe ja die Tränen der Oma Else und höre, wie sie leise sagt: „Das Haus ist ganz besonders für mich.“

Der kleine Moritz lacht laut. Er hat seinen Teddy auf dem Arm, kuschelt ihn, gibt ihm einen Kuss, wirft ihn in die Luft und fängt ihn auf. „Mein lieber, lieber Teddy“, ruft er. Ich sehe nur ein Stofftier mit Flecken, einem Loch im Bauch und schiefem Mund. Moritz aber ist begeistert, kann den Teddy nicht mehr loslassen. Für ihn ist der Teddy seine ganze Welt. Ich dagegen bin nüchtern, sehe verduzt den kleinen Mann und weiß nicht, was ich sagen soll.

Ich spüre aber, was diese beiden mir erzählen: Besonders ist, was geliebt wird. Was für mich Flecken und Fransen hat oder Fenster und Türen wie alle Häuser, ist für Moritz und Oma Else besonders. Einmalig und unverlierbar. Das ist es nicht. Aber Liebe macht es dazu. Was man liebt, will man nie loslassen. Als



Oma Else das Haus verkauft, zerreißt es ihr das Herz. Und ich will lieber nicht wissen, was ist, wenn Moritz seinen Teddy verliert. Die Welt ginge unter. Weil einmalig ist, was geliebt wird. Unverlierbar in Ewigkeit. Noch Jahrzehnte denkt Oma Else an ihr Haus. Behält es im Herzen. Im hohen Alter noch wird Moritz seinen Teddy kennen und heiter oder wehmütig an ihn denken. Nichts geht verloren, was einmal geliebt wurde. So mächtig ist Menschenliebe. Wie erst dann Gottes Liebe. Sein Herz verliert keinen. Mich nicht und Sie nicht.

Michael Becker

## Erstkommunionkleidungs-Basar

**im Antoniusheim** Kommunionkleidung kann wieder im November im Pfarrheim von St. Antonius verkauft und gekauft werden.

**Für Käufer:** Der Verkauf findet am Samstag, den 15.11., von 13-16 Uhr statt. Hier können Sie Kommunionkleidung, Kränzchen, Schuhe usw. kaufen. Zur Verkürzung der Wartezeit werden Nummern verteilt und im großen Saal gibt es Kaffee, Wasser und Saft gegen eine kleine Spende.

**Für Verkäufer:** Am Freitag, den 14.11., ist von 16-18 Uhr die Annahme der gereinigten Kommunionkleidung. Am Samstag, 15.11., findet von 16:30-17:30 Uhr die Auszahlung des Verkaufserlöses bzw. die Ausgabe der nicht verkauften Kleidung statt.

10% des Erlöses gehen an die Missionsärztin Schwester Rita Schiffer in Äthiopien.

Für das Erstkommunionkleidungs-Basar-Team:

**Pastoralreferentin Stefanie Kunz**

Tel: 97 52 61-30, Mail: kunz-s@bistum-muenster.de



Der **GEMEINDEBRIEFBRIEF** ist das Mitteilungsorgan der Gemeinde St. Antonius, Kevelaer, in der Pfarre St. Antonius in Kevelaer. Er wird nur für Sie mit Sorgfalt und Liebe von uns neunmal jährlich her- und Ihnen kostenlos zugestellt, weil wir Sie mögen und gern mit Ihnen in Kontakt bleiben möchten. **Mitarbeit:** A. Binn, M. Cox, A. van Doornick, H. Holtmann, K. Knechten, S. Kunz, A. u. H. Leurs, A. Poorten, G. Probst, E. Rotthoff, M. Terlinden, P. Wältermann; **Grafiken:** team image; **Layout, Umbruch, Druck:** H. Rotthoff; **Transporteur:** H. Kuhlke; **Einlegearbeiten:** E. Boers, Fam. Bossler, M. Gottschalk, M. Groothusen, Fam. Heckens, A. Hecker, N. Muellemann, M. Ophey, B. Pauls, Fam. Pichmann, Fam. Schmidt, Fam. Schwabe, A. Verhülsdonk, Fam. Verhülsdonk, Fam. Werthmanns; **Auslegearbeiten:** M. Bach, C. Schlootz, H. Schwabe, B. Sürgers; **Vertrieb:** die stets fleißige und einsatzbereite Frauengemeinschaft St. Antonius; **Lesearbeiten:** Sie/Du; **Internet:** www.antonius-kevelaer.de; **Kontaktadresse:** H. Leurs, Telefon 13 61, Email familieleurs@gmx.de; **Redaktionsschluss** für die November-Ausgabe: Mittwoch, der 15.10.2014. \*